

Sehr geehrte Damen und Herren!

Leider konnten wir zum angekündigten Ablesetermin niemanden in Ihrer Wohnung erreichen. Um eine ordnungsgemäße und gesetzeskonforme Abrechnung der Heizkosten und gegebenenfalls des Wasserverbrauches sicherzustellen, dürfen wir Sie höflichst um Ihre Mitarbeit ersuchen. Wir bieten Ihnen drei Möglichkeiten, damit die entsprechenden Zählerstände rechtzeitig für die Abrechnung bereit gestellt werden können:

1. Sie vereinbaren mit uns telefonisch, per Fax oder per E-Mail einen **Nachtermin**, bei dem unsere Service-Mitarbeiter ein weiteres Mal Ihre Wohnung besuchen. Für unsere Dienstleistungen gelten sowohl ein **kostenloser Erst- als auch ein kostenloser Nachtermin** als vereinbart. Letzterer jedoch nur, wenn der Ersttermin durch den Wohnungsnutzer **spätestens zwei Wochen vor dem Ersttermin** schriftlich, per Mail, Fax oder postalisch abgesagt wird. Falls das nicht der Fall ist, fällt für den Zweittermin ein anteiliger Kostenersatz von 30,- € inkl. MwSt. an, der anlässlich der Heizkostenabrechnung in Rechnung gestellt wird.
2. Sie füllen dieses **Selbstablese-Formular** aus, indem Sie die Werte der in Ihrer Wohnung befindlichen Heizkostenverteiler sowie – falls vorhanden – der Wasser- sowie Wärmemengenzähler eintragen. Wenn Sie das ausgefüllte Formular **innerhalb von 10 Tagen** per Post (bitte verwenden Sie dafür das vorgedruckte Kuvert, in dem sich dieses Formular befand) oder per Fax an 0316 32 22 28-34 senden, entstehen für Sie **keine Kosten**.
3. Sie verwenden für die Selbstablesung **innerhalb von 10 Tagen** unser Online-Formular unter <http://formular.messtechnik.at>
 Die Nutzung unseres Online-Selbstableseformulars ist **kostenlos**.

Sollten wir innerhalb von 10 Tagen keine Rückmeldung von Ihnen erhalten, führen wir eine statistische Hochrechnung Ihres Verbrauches durch. Für die Hochrechnung von Verbrauchswerten werden zwei unterschiedliche Verfahren – je nachdem wie lange eine Wohnung bereits bezogen war – eingesetzt. Wenn die Messgeräte in einer Wohnung bereits während mehrerer Jahre abgelesen wurden und nur die Ablesewerte des letzten Jahres fehlen, wird der Durchschnittsverbrauch der Wohnung während der letzten 3, maximal 5 Jahre herangezogen. Handelt es sich jedoch um einen Neubezug einer Wohnung, bei der die Verbrauchswerte der vergangenen Jahre fehlen, wird der Durchschnittsverbrauch des ganzen Hauses als Kriterium der Abrechnung zugrunde gelegt. Wir erlauben uns darauf hinzuweisen, dass nach einer Selbstablesung oder einer Hochrechnung im Folgejahr immer eine Ablesung der Mess- bzw. Verteilgeräte zu Kontrollzwecken durch unser Servicepersonal erfolgen muss. Außerdem können dadurch allfällige Fehlmessungen aufgrund unrichtiger Selbstablesungen bzw. zu hoch oder zu tief kalkulierte Hochrechnungen im Folgejahr kompensiert werden. Wir dürfen Sie deshalb schon jetzt höflich daran erinnern, dass wir anlässlich der kommenden Ablesungen im nächsten Jahr Ihre Wohnung betreten dürfen. Danke für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit!

Dieses Formular bitte nur in BLOCKBUCHSTABEN ausfüllen!

Angaben zum Objekt:

Objektnummer (falls bekannt)		
Nachname des Mieters bzw. Eigentümers		
Vorname		
Geburtsdatum		
Straße / Hausnummer		Nr.
Geschoß / Stiege / Türnummer	/	/
Postleitzahl und Ort		
Telefonnummer (für Rückfragen)		
E-Mail-Adresse		

ÖSTERREICHWEITE KOSTENFREIE SERVICE-HOTLINE: 0800/311 522



ELEKTRONISCHE HEIZKOSTENVERTEILER ANDERER MARKEN

Z. B. KUNDO 1650, TECHEM, MINOL, ISTA, RAAB-KARCHER, VITERRA

Verfügen Ihre Heizkörper über elektronische Heizkostenverteiler anderer Marken (Kundo 1650, Techem, Viterra, Ista, Raab-Karcher, Minol usw., siehe Beispielfotos neben der grauen Tabelle), tragen Sie die Ablesewerte in die **graue Tabelle** ein. Bei diesen Messgeräten scheint in der Regel nur ein einziger Wert auf. Die Gerätenummer ist zumeist am vorderen unteren Ende der Messgeräte angebracht. Tragen Sie entsprechend der Beispielzeile die Werte in die Tabelle ein. Zeigt das Gerät weitere Werte an, tragen Sie diese bitte in die letzte Spalte (durch Beistriche getrennt) ein.

Raum	Gerätenummer	Ablesewert	Weitere Werte (falls angezeigt)
Beispiel: SCHLAFZIMMER	01234567	02340	

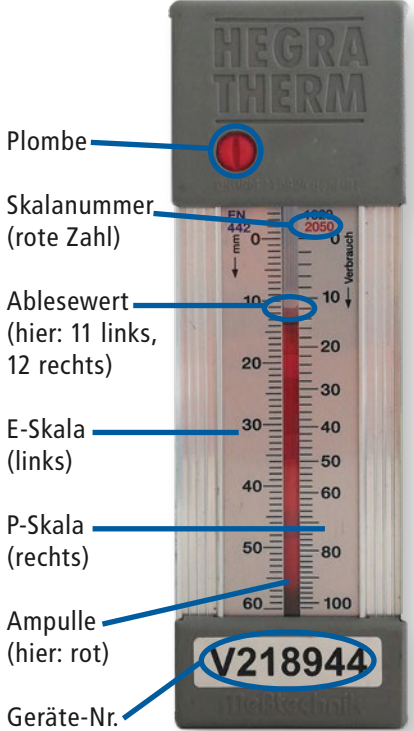


HEIZKOSTENVERTEILER AUF VERDUNSTUNGSBASIS

Sind Heizkostenverteiler auf Verdunstungsbasis (mit Ampulle in der Mitte des Heizkostenverteilers) an Ihren Radiatoren angebracht, tragen Sie die Ablesewerte in die **blaue Tabelle** ein. Anhand des Bildes rechts von der Tabelle können Sie die einzutragenden Werte ermitteln. Diese sind in unten stehender Tabelle als Beispiel angeführt.

WICHTIG! Geben Sie hier zusätzlich die Farbe der Plomben an: _____

Raum	Geräte-nummer	Skala-Nr. (rote Zahl)	Linke Skala (E-Skala)	Rechte Skala (P-Skala)	Farbe der Ampulle*
Beispiel: VORRAUM	V218944	2050	11	12	rot blau grün
					rot blau grün
					rot blau grün
					rot blau grün
					rot blau grün
					rot blau grün
					rot blau grün
					rot blau grün
					rot blau grün
					rot blau grün
					rot blau grün
					rot blau grün



*Zutreffende Farbe bitte ankreuzen



ABLESEWERTE DER WASSERZÄHLER

Sind in Ihrer Wohnung Wasserzähler (siehe Beispielfoto rechts von der Tabelle) tragen Sie die Ablesewerte in die **orange Tabelle** ein. Bei diesen Messgeräten scheint nur ein einziger Wert (Zählerstand in m³) auf. Die Gerätenummer ist in der Regel vorne oben angebracht.

Raum	Gerätenummer	Zählerstand in m ³
Beispiel: BADEZIMMER	08756146	0,031



ABLESEWERTE DER WÄRMEMENGENZÄHLER

Verfügen Sie über Wärmemengenzähler, z. B. Messtechnik G20 oder Messtechnik ELF (siehe Fotos unten), tragen Sie die Ablesewerte in den entsprechenden physikalischen Einheiten (kWh und m³) in die **violette Tabelle** ein. Die Gerätenummer ist in der Regel vorne unten angebracht. Bei gewissen Gerätetypen ist die Gerätenummer auch seitlich am Gehäuse zu finden.

Raum	Gerätenummer	Zählerstand in kWh	Volumenwert in m ³
Beispiel: HEIZRAUM	01234567	0003.487 kWh	0008.367 m ³



Aktuell angezeigter Wert: Zählerstand in kWh

Rechte Taste kurz drücken, bis der Volumenwert in m³ aufscheint

Aktuell angezeigter Wert: Zählerstand in kWh

Nach kurzem zweimaligen Drücken der Taste erscheint der Volumenwert in m³



Der Eigentümer bzw. Mieter bestätigt die korrekte Ablesung der Messgeräte sowie die Richtigkeit der eingetragenen Ablesewerte, Adress- und Namensdaten.

Datum

Unterschrift des Eigentümers

Unterschrift des Mieters